



Fritz Cremer  
Bertolt Brecht  
1957 · Bronze  
Höhe 47 cm

»Helden auf Zeit“, so heißt die im Herbst 2009 eröffnete Ausstellung des Kunstarchivs Beeskow mit einer Auswahl aus ihrer Porträtsammlung, die etwa ein Fünftel des Gemäldebestandes ausmacht. Im Kunstdiskurs der DDR kamen gemalten oder plastischen Porträts eine wichtige Rolle zu, die sich

freilich im Verlauf der Entwicklung signifikant veränderte. Der Versuch, historische Personen als Vorbilder zu installieren, wurde zunehmend problematischer, ebenso wie die fortgesetzten Versuche, Vertreter der herrschenden Klasse als neue Helden im Bildnis angemessen zu fassen. Gleichwohl boten die über den Künstlerverband vermittelten Porträtaufträge vielen Künstlern mehr als nur eine Existenzsicherung, sie forderten sie auch zu einer kreativen Auseinandersetzung mit den Genrekonventionen heraus.

Wenn die Tagung den Ausstellungstitel »Helden auf Zeit« mit einem programmatischen Fragezeichen versieht, dann hat das Gründe: Lange Zeit wurde Kunst der DDR überwiegend unter soziologischem oder ideologiekritischem Aspekt betrachtet. Nachdem nun ihre Institutionen untersucht und ihre Förderinstrumente analysiert wurden, ist es an der Zeit, wieder die einzelnen Werke selbst mit ihren Kontexten in den Blick zu nehmen. Angesichts der aktuellen Debatten um den Kanon bzw. die Kanonbildung in der Kunst müssen die öffentlich kaum noch sichtbaren Werke ostdeutscher Künstler neu gesichtet und einbezogen werden.

Kunst ist auch in der DDR nie eine bloße Erfüllungsgehilfin der Partei oder allein Ausdruck ihrer jeweiligen Direktiven gewesen. Was als Suche nach dem »sozialistischen Menschenbild« gedacht war, führte oftmals zu überraschend anderen Formen. Es gilt daher heute, zwanzig Jahr nach dem Mauerfall, die unterschiedlichen Funktionen und Lösungen differenzierter und unvoreingenommener wahrzunehmen.



Edmund Bechtle  
Junger Arzt, Dr. A.  
1974 · Öl/Tempera/Kreidegrund  
auf Leinwand · 100 x 90 cm

### Konferenz

**Sonnabend, 30. Januar 2010**  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Hauptgebäude · Unter den Linden 6  
10099 Berlin · Hörsaal 3075

### Programm:

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 9.00 Uhr c.t.     | <b>Begrüßung / Einführung</b><br>Prof. Dr. Horst Bredekamp,<br>geschäftsführender Direktor des Instituts<br>für Kunst- und Bildgeschichte                           |
| 10.00 Uhr         | <b>Kunst aus der DDR im Archiv –<br/>Rückblick und Ausblick</b><br>Dr. Simone Tippach-Schneider,<br>Kuratorin Kunstarchiv Beeskow                                   |
| 10.45 - 11.15 Uhr | <b>Kaffeepause</b>  |
| 11.15 Uhr         | <b>Ankunft im Alltag? Menschenbild-Debatte<br/>und Porträtmalerei der DDR</b><br>PD Dr. Annette Dorgerloh<br>Humboldt-Universität zu Berlin                         |
| 14.00 Uhr         | <b>Mittagspause</b>   |
| 14.00 Uhr         | <b>Porträtplastik zwischen Kultbild<br/>und Charakterstudie</b><br>Prof. Dr. Peter H. Feist, Berlin   |
| 14.45 Uhr         | <b>Der Traum von der Wirklichkeit –<br/>Porträt als Gegenstand und Obsession</b><br>Norbert Wagenbrett,<br>Maler und Grafiker, Leipzig                              |
| 15.30 - 16.00 Uhr | <b>Kaffeepause</b>  |
| 16.00 Uhr         | <b>Das Bildnis – ein verlorenes Sujet</b><br>Prof. Dr. Eugen Blume, SMB,<br>Leiter des Hamburger Bahnhofs –<br>Museum für Gegenwart<br><br>Teilnahme ist kostenfrei |



Matthias Jaeger  
Bildnis Frau Bokalewski  
1982 · Öl auf Leinwand  
65 x 50 cm

### Exkursion

Sonntag, 31. Januar 2010  
Kunstarchiv Beeskow  
Archivierte Sammlung von Kunst  
aus der DDR

### Programm:

- |           |   |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | <b>Abfahrt mit dem Bus</b><br>Treffpunkt: Dorotheenstraße,<br>Hofeingang · Humboldt-Universität zu Berlin |
| 12.00 Uhr | Führung durch die Ausstellung<br><b>»Helden auf Zeit. Porträts aus dem<br/>Kunstarchiv Beeskow«</b>       |
| 13.30 Uhr | <b>Mittagspause</b>   |
| 14.30 Uhr | <b>Besichtigung des Kunstarchivs<br/>im Speicher</b>  |
| 17.30 Uhr | <b>Ankunft Berlin</b>   |
- Teilnahmepauschale für Busfahrt  
und Ausstellung 10 Euro  
(zu zahlen am Tag der Exkursion)
- Burg Beeskow  
Bildungs-, Kultur- und Musikschulzentrum  
des Landkreises Oder-Spree  
Frankfurter Straße 23  
15848 Beeskow

Institut für Kunst- und Bildgeschichte  
PD Dr. Annette Dorgerloh  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Dorotheenstraße 28 · 10099 Berlin

**Anmeldung**  
**Helden auf Zeit?**  
**Porträtmalerei in der DDR**

Fax: 030 / 20934209  
annette.dorgerloh@culture.hu-berlin.de

- 30. 01. 2010 Konferenz in der Humboldt-Universität zu Berlin
- 31. 01. 2010 Exkursion ins Kunstarchiv Beeskow

Vorname

Nachname

Anschrift

Telefon / Email

Begrenzte Sitzplätze, daher Anmeldung erforderlich

Anmeldeschluss: 25. Januar 2010



Norbert Wagenbrett  
Bauarbeiter und Bauarbeiterin  
1984 · Öl auf Leinwand  
140 x 90 cm

»Helden auf Zeit«  
Porträts aus dem  
Kunstarchiv Beeskow

Ausstellung  
19. Oktober 2009  
bis 20. Juni 2010



**Burg Beeskow**  
Bildungs-, Kultur- und Musikschulzentrum  
des Landkreises Oder-Spree  
Frankfurter Straße 23 · 15848 Beeskow  
Telefon: 03366 / 35 27 10  
www.burg-beeskow.de

Öffnungszeiten:  
Di - So, 11 bis 17 Uhr  
Ab 1. April: Di - So, 10 bis 20 Uhr



Veranstalter: Kunstarchiv Beeskow  
Archivierte Sammlung von Kunst aus der DDR

Breitscheidstraße 7 · 15848 Beeskow  
Telefon: 03366 / 35 14 01  
www.kunstarchiv-beeskow.de

# Helden auf Zeit?

## Porträtmalerei in der DDR



30. Januar 2010  
**Konferenz** in der  
Humboldt-Universität  
zu Berlin

31. Januar 2010  
**Exkursion** zum  
Kunstarchiv  
Beeskow

Veranstalter:  
Institut für Kunst-  
und Bildgeschichte  
Humboldt-Universität  
zu Berlin und  
Kunstarchiv  
Beeskow



Lutz Friedel · Portrait Christian Grashof · 1984 · Öl auf Hartfaser · 170 x 100 cm